

Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse
Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft
Band: 14 (1904)
Heft: 14

Bibliographie: Moose
Autor: Fischer, L.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

siedeln (Arbeiten aus dem botanischen Museum des eidg. Polytechnikums, unter Leitung von Prof. Schröter). Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich 1903. Heft 1 und 2. S. 50—270. Taf. I—IV.

Abschnitt IV gibt ein ausführliches Pflanzenverzeichnis, darunter 184 Algenspecies (inclus. Cyanophyceen), besonders zahlreich sind Diatomeen und Conjugaten vertreten. In dem die Gewässer betreffenden Abschnitt sind die Planktonalgen aufgezählt.

4. **Migula, W.** Kryptogamae Germaniae, Austriae et Helvetiae, Fasc. 10, Algen (50 Spec.) Anzeige mit Aufzählung der Arten im Bot. Centralblatt Bd. 93 (1903) S. 303.

III. Moose.

Referent: L. Fischer.

1. **Culmann, P.** Notes bryologiques sur les Flores du canton de Zurich et des environs de Paris. Revue bryologique 1903. p. 89—92 (nach Bot. Centralblatt Bd. 93. S. 546). Aufzählung der interessanteren neuen Funde unter denen *Marsupella Sprucei* wahrscheinlich neu für die Schweiz.

2. **Düggeli, Max.** Pflanzengeographische und wirtschaftliche Monographie des Sihltales bei Einsiedeln. (S. das bezügliche Referat bei den Algen). Das Verzeichnis der Moose umfasst 22 Lebermoose und 111 Laubmoose, unter letzteren spielen, wie zu erwarten war, die Sphagnaceen eine wichtige Rolle (mit 20 Species), am häufigsten ist das an die verschiedenen Feuchtigkeitsgrade sich anpassende *Sph. medium* Limpr. In der Zusammenstellung der in den Torflagern ermittelten Pflanzenreste werden auch die Moose, bes. Sphagnumarten aufgezählt.

3. **Herzog, Th.** Laubmoos-Miscellen. Bulletin de l'herbier Boissier Ser. II 3 (1903).

Aufzählung von 22 vom Verf. in den Schweizer-Alpen 1901 und 1902 gesammelten Laubmoosen, darunter *Grimmia mollis* B. S. auf feuchten Granitfelsen am Lötschenpass, c. 2800 m, *Philonotis tomentella* Mol. zwischen Kalkschutt am Ostabhang der Pointe d'Aufallaz, c. 2600 m. (Wallis) u. a.

4. **Limpricht, K. G.** Die Laubmoose Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz, unter Berücksichtigung

der übrigen Länder Europas und Sibiriens. 1904 (als Band 4 von Rabenhorst's Kryptogamenflora 2. Aufl.). Dieses, schon in früheren Lieferungen der Berichte angezeigte, wichtige, 3 starke Oktavbände umfassende Werk ist nun mit Schluss der (zum Teil von *Dr. W. Limpricht* fil. bearbeiteten) Nachträge, Register und Synonymen-Register zum Abschluss gelangt.

5. **Migula, W.** Kryptogamae Germaniae, Austriae et Helvetiae. Fasc. 7 und 9. Moose (50 Spec.). Anzeige mit Aufzählung der Arten im Bot. Centralblatt Bd. 93 (1903) S. 303.

6. **Roth, G.** Die europäischen Laubmoose, Lieferung 1—3. 1903. Leipzig. Engelmann.

IV. Gefässpflanzen.

Referent: M. Rikli.

1. **Amberg, O.** Biologische Notiz über den Lago di Muzzano. (Forschungsbericht aus der biologischen Station zu Plön. Bd. X. 1903. 16 S. Mit zwei Textfiguren.)

Eine Studie über das Plankton dieses kleinen, flachen Wasserbeckens, westlich von Lugano; enthält aber auch einige Angaben über die phanerogame Uferflora.

2. **Archives de la flore jurassienne** publiés sous la direction du Dr. A. Magnin, prof. à l'université de Besançon.

Im Jahre 1903 ist der IV. Jahrgang dieses für die Erforschung der Juraflora so wichtige Publikationsorgan erschienen, es umfasst ausser den in unseren letzten Referaten bereits erwähnten Nr. 31/32 noch Nr. 33—40. Der schweizerische Jura ist durch folgende Mitteilungen vertreten: Angaben über seltene Pflanzen aus dem südwestlichen Jura von S. Aubert, Moreillon, Meylan und über die Ketten des Savoyeser Jura von J. Briquet.

3. **Ascherson** und **Gräbner.** Synopsis der mitteleuropäischen Flora. Leipzig. W. Engelmann.

Von diesem für die Flora Mitteleuropas unentbehrlichen Sammelwerk sind im Berichtsjahr die Lieferungen 26—30 erschienen: Lieferung 26 enthält den Schluss zum Register der Gramineen, Lieferung 27 (Bd. II Abteilung 2) bringt die Fortsetzung der Gattung *Carex*. Lieferung 28 (Bd. VI) die Fortsetzung der von Dr. W. O. Focke bearbeiteten *Rubi*, und die Doppellieferung 29/30 enthält den Schluss der Gattung *Carex* mit der Bestimmungstabelle der Seggen-Arten, ferner die Unterfamilien der Scirpoideae und Rhynchosporideae, sodass nun auch die Cyperaceen abgeschlossen sind. In derselben